

Tagungsorte:  
*Residenzschloss Dresden* (Vortrag am Donnerstag)  
Taschenberg 2  
Hans-Nadler-Saal  
Eingang: Schloßstraße

*Albertinum* (Tagung am Freitag)  
Tzschirnerplatz 2  
Hermann-Glöckner-Raum  
Eingang: Georg-Treu-Platz

E-Mail: [Christian.Jaser@mailbox.tu-dresden.de](mailto:Christian.Jaser@mailbox.tu-dresden.de)  
Telefon: +49 (0) 351 463 35787  
Telefax: +49 (0) 351 463 37237

Veranstalter: Prof. Dr. Uwe Israel, Dr. des. Christian Jaser

Gefördert durch die Deutsche  
Forschungsgemeinschaft in Kooperation mit dem  
Deutschen Historischen Institut in Rom an der  
Technischen Universität Dresden



Deutsches Historisches  
Institut in Rom  
Istituto Storico  
Germanico di Roma



# Kampf um Reputation Kämpfen, Fechtmeister und Duellanten zwischen Mittelalter und Früher Neuzeit

**Wissenschaftliche Tagung  
veranstaltet vom DFG-Projekt  
"Der mittelalterliche Zweikampf als  
agonale Praktik zwischen Recht, Ritual  
und Leibesübung"  
am 19. und 20.01.2012 in Dresden**



Siegel des Kämpen Bernard, spätes 12. Jahrhundert, Größe: 38 mm.,  
Durham University Library, Durham Cathedral Muniments,  
Eboracensia, 3.1.Ebor.5

**Programm:**

**Donnerstag, 19. Januar 2012**

Ort: Residenzschloss Dresden, Taschenberg 2,  
Hans-Nadler-Saal, Eingang: Schloßstraße

18.00-20.00

Öffentlicher Abendvortrag

Andreas Ranft (Halle):

**Turnieradel. Von Stand, Ehre und der  
Bewahrung von Recht**

**Freitag, 20. Januar 2012**

Ort: Albertinum, Tzschirnerplatz 2, Hermann-  
Glöckner-Raum, Eingang: Georg-Treu-Platz

09.00-10.00

Marco Cäsa (Kassel):

**Sî wolde daz gewis hân,/ir kempfe wurde sigehaft –  
Darstellung und Funktion von Lohnkämpfern  
und anderen Funktionsträgern in literarischen  
Gerichtskampfdarstellungen des Mittelalters**

10.00-11.00

Christian Jaser (Dresden):

**Randexistenz oder Festanstellung? Kämpfen in  
deutschen und italienischen Städten des  
Spätmittelalters**

11.00-11.15

*Kaffeepause*

11.15-12.15

Matthias Johannes Bauer (Duisburg-Essen):

**Wer kämpft den Kampf um Reputation?  
Fechtmeister als Protagonisten und als (fach-)  
literarische Motive in frühneuhochdeutschen  
Fechtbüchern**

12.15-13.15

*Mittagspause*

13.15-14.15

Torsten Hiltmann (Münster):

**Wie Tirant einen Wappenkönig um Rat  
fragte. Mittelalterliche Zweikämpfe und  
das Amt der Herolde**

14.15-15.15

Ulrike Ludwig (Dresden):

**Haudegen, passable Fechter und  
Grünschnäbel. Zum Stellenwert  
professioneller Kampftechniken und deren  
Vermittlung in den Inszenierungen des  
frühneuzeitlichen Duells**

15.15-15.45

Uwe Israel (Dresden):

**Zusammenfassung und Ausblick**